



ASUE



Kommunale Wärmeplanung mit Wasserstoff

25. April 2023

Thomas Wencker

Die Struktur der kommunalen Wärmeplanung



- Gebäudestruktur
- Wärmekataster
- Betriebe / Unternehmen
- Netze (Strom, Gas, Wasser, Wärme)
- Vorhandene EE-Anlagen

- Flächen für PV, Solarthermie, Wind, Geothermie etc.,
- Biomasseverfügbarkeit
- GTP/Trafopläne/Netz-ausbau

- Einrichtung von Fokusgebieten
- Bemessung von Bedarfen und Emissionen
- Aufwandsabschätzung

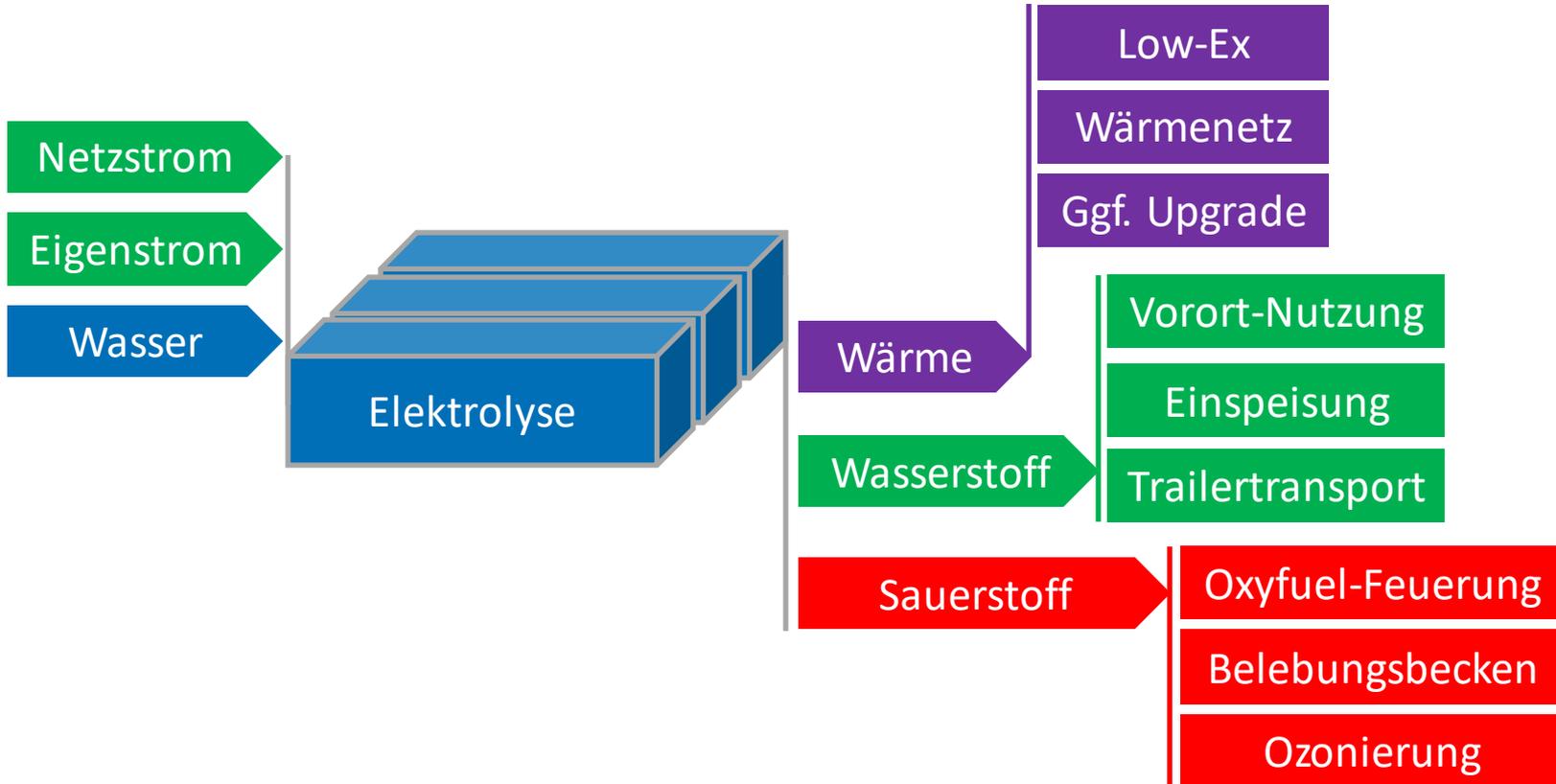
- Verbindliche Festlegung auf ein Szenario mit kommunalem Beschluss
- Ziel: Klimaneutralität 2045

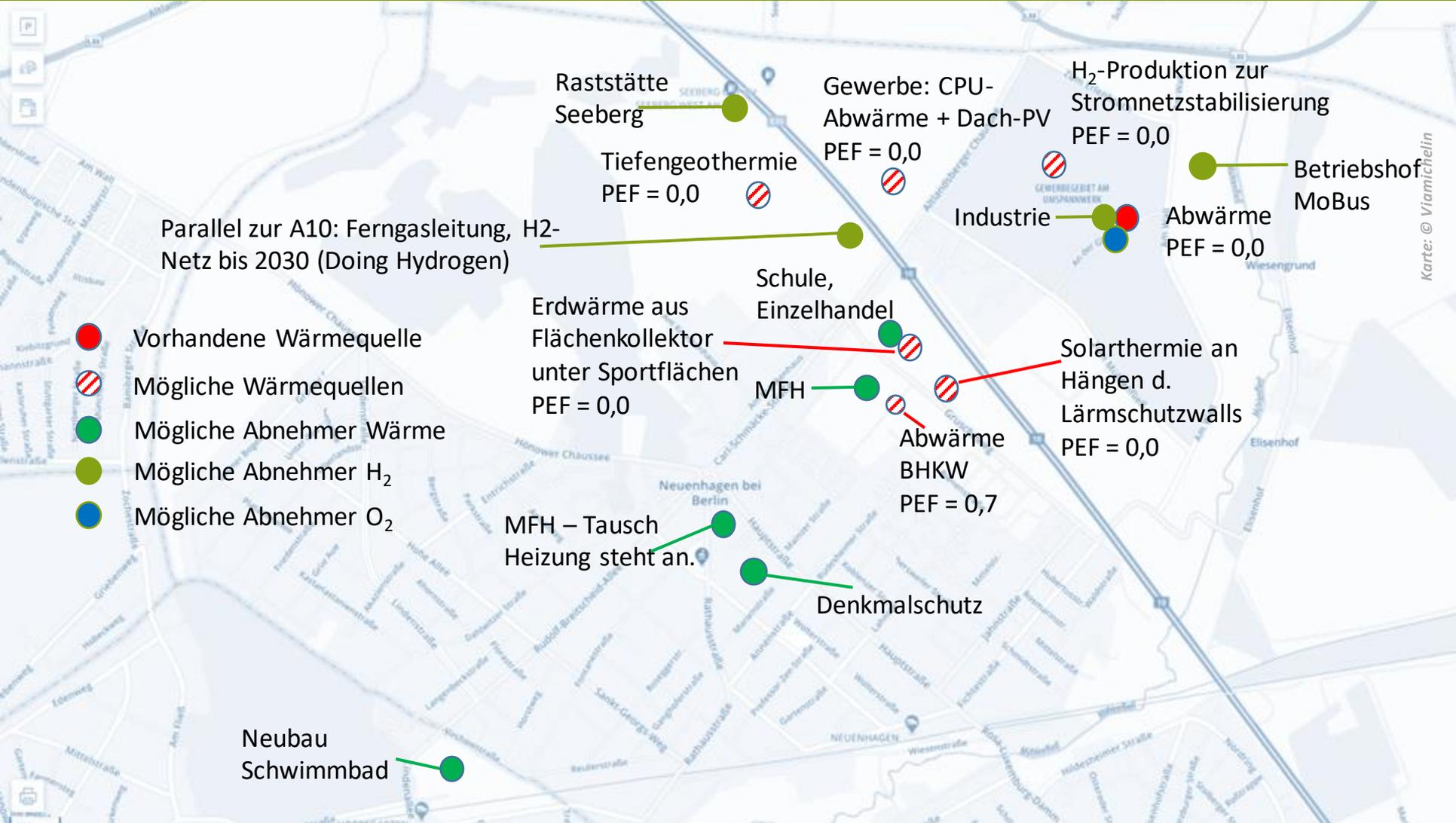
Download Praxisleitfaden:

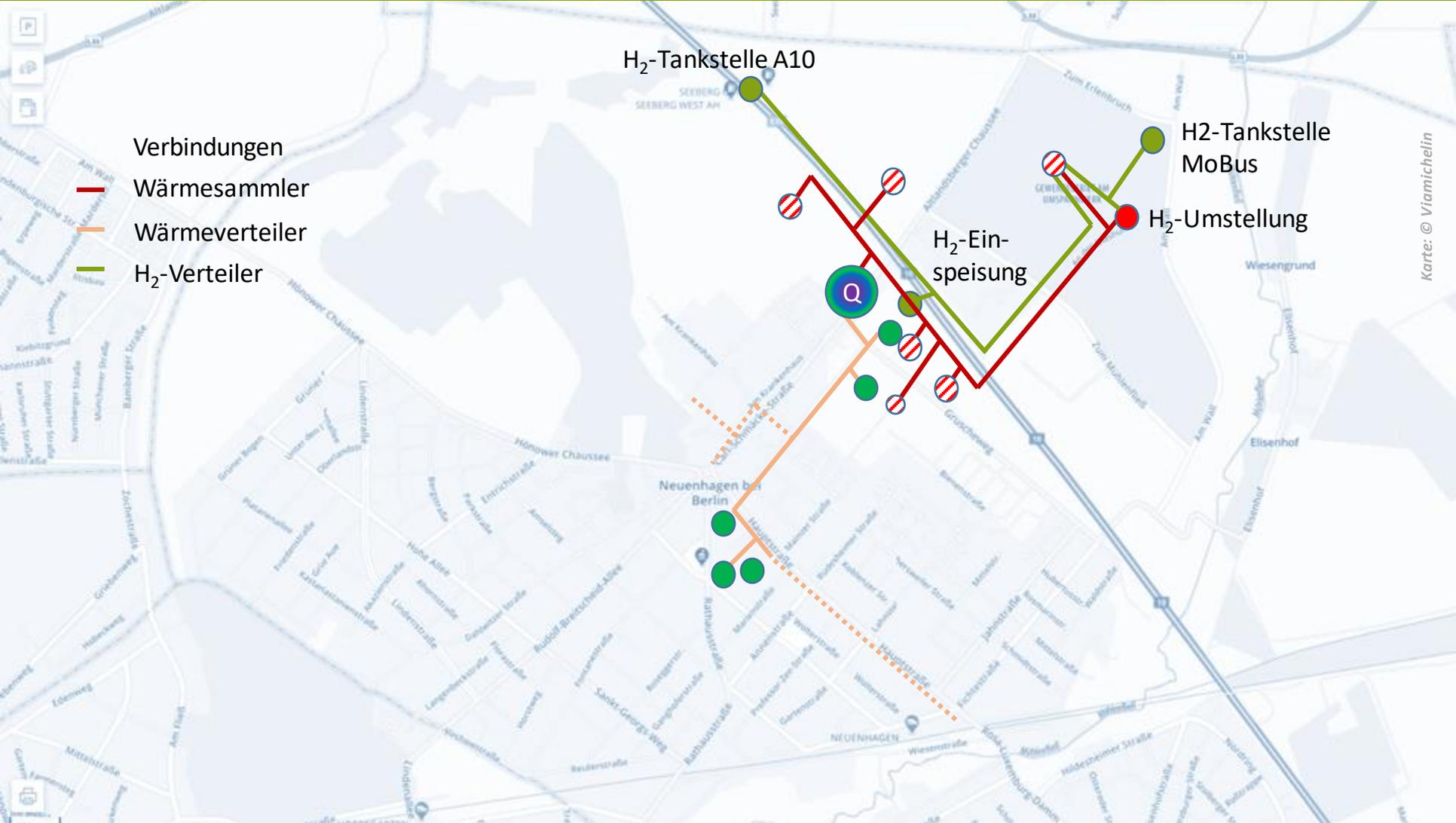
www.asue.de/kwp-roadshow



Zirkuläre, kommunale Wertschöpfung mit Wasserstoff







- Heute: Tatsächlich feststehende Gasnetztransformation vor der Haustür ist Einzelfall.
- Dezentrale Wasserstoffproduktion in kommunalem Maßstab
 - schafft eine verlässliche Wärmequelle für die kWP,
 - stellt eigenen Wasserstoff für die lokale Nutzung bereit,
 - stabilisiert das lokale Stromnetz,
 - optimiert die Abwasserbehandlung,
 - bietet regionale Wertschöpfung und
 - stützt die Energiewende vor Ort.

Win⁶

TECHNIK
EFFIZIENZ
INNOVATION

Noch 22 Jahre!



www.asue.de

thomas.wencker@asue.de